

Alpiq Hydro Aare AG, Aarburgerstrasse 264, CH-4618 Boningen

An die  
Anwohnerinnen und Anwohner  
im Gebiet Stauwehr Winznau

Thomas Fürst  
Geschäftsführer  
thomas.fuerst@alpiq.com  
Unser Zeichen: TF

Alpiq Hydro Aare AG  
Aarburgerstrasse 264  
CH-4618 Boningen  
T +41 62 787 69 69  
www.alpiq.com

Boningen, 8. Dezember 2022

## **Wasserkraftwerk Gösgen, Beginn Umsetzung der Massnahmen aus der neuen Konzession, Stauwehr Winznau, Ausholzung im Dezember 2022**

Sehr geehrte Damen und Herren

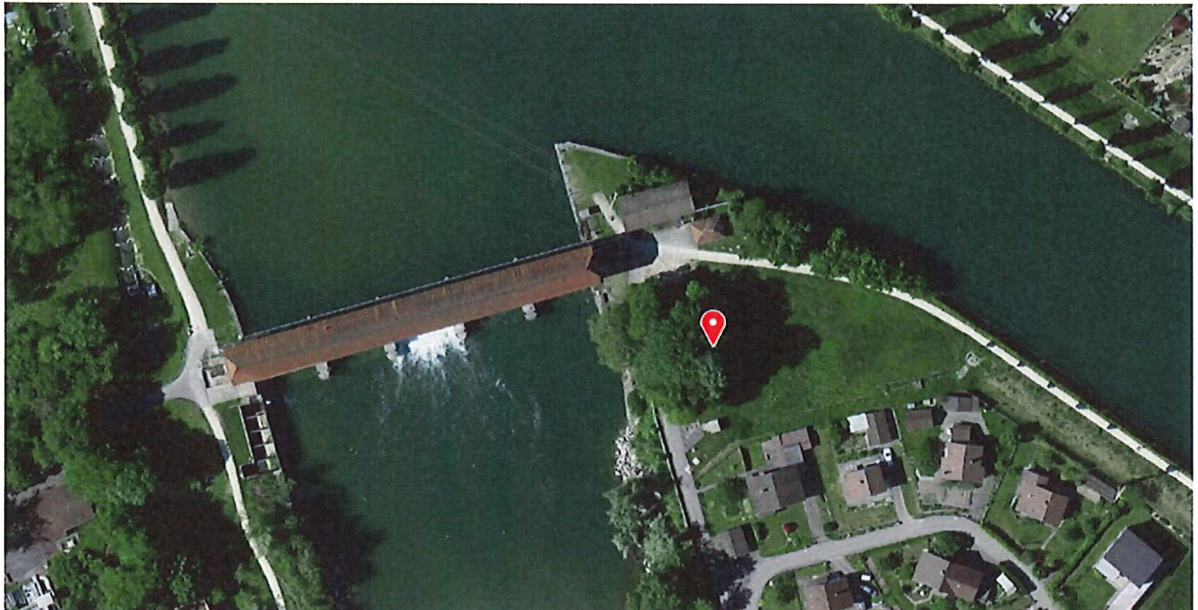
Bald werden wir mit der Sanierung des Stauwehrs Winznau starten. Die ersten sichtbaren Arbeiten werden jetzt im Dezember 2022 ausgeführt. Wir holzen eine Fläche aus, um Raum für die später zu erstellenden Bauinstallationsplätze zu schaffen.

Aber der Reihe nach: Die neue Konzession des Wasserkraftwerks Gösgen ist seit 2020 in Kraft. Im Rahmen dieser Konzession werden wir einige sicherheitstechnische und ökologische Sanierungen an Kanal und Stauwehr vornehmen. So haben Sie sicherlich mitverfolgt, wie wir am Kanaldamm seit ein paar Wochen Kiessand schütten. Wir verstärken den Damm an vier Stellen in Winznau und Obergösgen und erhöhen damit die Erdbebenfestigkeit.

Am meisten wird Sie vermutlich der Fahrplan für die Sanierung des über 100-jährigen Stauwehrs in Winznau interessieren. Mit der Konzession wurde 2020 auch die Baubewilligung zum Umbau des Wehrs erteilt. Wir stehen immer noch in der Projektplanung. Wir müssen das Vorhaben aktualisieren, weil seit der öffentlichen Auflage im Jahr 2012 die Anforderungen beispielsweise an die Erdbebenfestigkeit oder den Hochwasserabfluss von den Behörden zusätzlich erhöht wurden. Zudem müssen wir neue Erkenntnisse für den Fischabstieg umsetzen. Und schliesslich passen wir das neue Dotierwasserkraftwerk neben dem Stauwehr auf die in der Konzession höher verfügte Restwasserabgabe in die Aare an.

Das braucht alles Zeit, weshalb die effektiven Bauarbeiten voraussichtlich erst gegen Ende 2023 starten werden. Abgestimmt mit dem Solothurner Kantonsoberrichter sollen wir aber die Holzarbeiten für die provisorischen Bauinstallationsplätze vorziehen und bereits in diesem Winter durchführen. Der betroffene Bereich ist in der umseitigen Skizze farblich markiert. Wichtig für Sie: Wir werden die vier markanten Bäume am Aarebord beim Stauwehr nicht antasten; sie bleiben während der gesamten Bauzeit des Stauwehrs an Ort und Stelle erhalten.

Wir haben das Forstunternehmen Eng & Sohn aus Niedergösgen mit den Holzarbeiten beauftragt. Sie werden in der Woche vom 12. – 16. Dezember 2022 ausgeführt. Gestrüpp und Bäume werden bodeneben geschnitten und entfernt. Nach Abschluss der Bauarbeiten in ein paar Jahren forsten wir diese Flächen wieder auf und es wird zwischen Kanal und Aare ein kleiner Wald entstehen.



*Rund 10 Bäume müssen für den Installationsplatz des Bauunternehmers temporär geschnitten werden. Die Reihe mit 4 Bäumen am Parzellenrand bleiben erhalten. Eine gut doppelt so grosse Fläche wird nach Abschluss der Arbeiten wieder aufgeforstet und als permanente Waldzone hergerichtet.*

Das Forstunternehmen Eng & Sohn hat uns zugesichert, die Arbeiten umsichtig auszuführen.

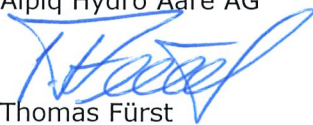
Bei Fragen und Unklarheiten können Sie uns wie folgt erreichen:

- Thomas Fürst, Geschäftsführer der Alpiq Hydro Aare AG, Natel Nr.: 079 641 24 30
- Sekretariat Alpiq Hydro Aare AG, [info.hydro.aare@alpiq.com](mailto:info.hydro.aare@alpiq.com), Tel. Nr.: 062 787 69 11

Weitere Infos zum Projekt und den Sanierungsmassnahmen Wasserkraftwerk Gösgen finden Sie in Kürze unter [www.alpiq.ch/SanWin](http://www.alpiq.ch/SanWin)

Freundliche Grüsse

Alpiq Hydro Aare AG

  
Thomas Fürst  
Geschäftsführer

  
Stephan Kolb  
Projektleiter

Kopie:

- Amt für Wald, Jagd und Fischerei des Kantons Solothurn, Waldrecht / Schutzwald,  
Frau Eva Bianchi, Rathaus, 4509 Solothurn